

BLATT GRABSER

HÖHERE STROMTARIFE 2024

Der Strompreis steigt um rund 16 Prozent

Die Stromtarife für die Kundinnen und Kunden der Technischen Betriebe Grabs (TBG) steigen im Jahr 2024 um rund 16 Prozent. Hauptgründe für den Preisanstieg sind die anhaltende Energiekrise, die gestiegenen Kosten für Systemdienstleistungen zur Stabilisierung des Übertragungsnetzes der Swissgrid sowie die Einführung einer vom Bund beschlossenen Wasserkraftreserve zur Erhöhung der Versorgungssicherheit in den Wintermonaten.

Wieso steigt der Strompreis erneut?

Einerseits trägt die anhaltende Energiekrise massgeblich dazu bei. Die Strompreise am Grosshandelsmarkt sind 2021 unter anderem aufgrund von höheren Brennstoffpreisen und CO₂-Abgaben, historisch niedrigen Füllständen in den Gasspeichern sowie Kraftwerksausfällen und -abschaltungen in Frankreich massiv angestiegen. Mit der geopolitischen Lage und der europaweiten Trockenheit verschärfte sich die bereits angespannte Preissituation weiter und erreichte im August 2022 historische Höchstwerte. Die Versorger mussten trotz der sehr hohen Preise Energie für das Jahr 2024 und die Folgejahre einkaufen. In der Zwischenzeit hat sich die Preissituation zwar etwas entspannt, die Marktpreise sind verglichen mit den Jahren vor 2021 aber weiterhin überdurchschnittlich hoch. Die kurz- und mittelfristige Entwicklung ist ungewiss, zumal die europäische Energiekrise noch nicht ausgestanden ist.

Zum Preisanstieg trägt auch die vom Bundesrat in Kraft gesetzte Verordnung zur Wasserkraftreserve bei. Diese beträgt 1.2 Rappen

pro Kilowattstunde und dient dazu, die Energieversorgung der Schweiz für die kritische Phase gegen Ende Winter zu stärken. Zudem steigen die Kosten der Systemdienstleistungen deutlich von 0.46 Rp./kWh auf 0.75 Rp./kWh an. Auch die vom Bund beschlossene Erhöhung der Mehrwertsteuer auf neu 8.1 Prozent trägt zu der Erhöhung bei. Gemäss der Medienmitteilung im Juni 2023 vom Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen wurde erwartet, dass eine Mehrheit der Grundversorger im 2024 die Strompreise erhöhen muss. Dies hat sich inzwischen bestätigt.

Zusammensetzung der Stromkosten

Die Stromkosten setzen sich aus der Energie, der Netznutzung und dem Netzzuschlag zusammen. Die Technischen Betriebe Grabs beziehen rund 80 Prozent des Stroms am Markt. Etwa 20 Prozent des gesamten Stromverbrauchs werden über PV-Anlagen, Trinkwasserkraftwerke und Wasserkraftwerke im eigenen Netz selbst produziert. Der Anteil an selbstproduzierter Energie innerhalb der Gemeinde hilft, weniger stark dem internationalen Grosshandelsmarkt ausgesetzt zu sein.

Mit rund 18.75 Franken Mehrkosten pro Monat muss ein Vier-Personen-Haushalt mit einem durchschnittlichen Stromverbrauch von 4'500 kWh in Grabs im Jahr 2024 rechnen. Aktuell beträgt für die Kundinnen und Kunden der Technischen Betriebe Grabs (TBG) der Strompreis beim Tarif «Premium» 30.45 Rp./kWh. Ab dem 1. Januar 2024 wird dieselbe Menge 35.45 Rp./kWh kosten. Dies entspricht einer Preiser-

höhung von 5 Rp./kWh, respektive rund 16 Prozent. Die Technischen Betriebe Grabs haben die Energie bis anhin strukturiert über drei Jahre vor der Lieferung beschafft. Die Betriebskommission hatte entschieden, die strukturierte Energiebeschaffung in der Hochpreisphase zu stoppen. Erst nachdem sich die Preise wieder etwas entspannt haben, sind die Technischen Betriebe Grabs wieder in den strukturierten Einkauf zurückgekehrt. Dank dieser Strategie bleibt für das Jahr 2024 ein noch höherer Preisanstieg aus. Die detaillierten Tarife können auf der Website www.tbgrabs.ch eingesehen werden. Diese werden jährlich durch die ElCom, dem Preisüberwacher im Elektrizitätsbereich, geprüft. Auf der Plattform der Technischen Betriebe Grabs besteht zudem die Möglichkeit, die eigenen Stromkosten für das kommende Jahr zu berechnen.

Investition in nachhaltige Produktion

Um vom Energiemarkt unabhängiger zu werden, ist es erstrebenswert, die Eigenproduktion zu erhöhen. Deshalb fördert die Gemeinde Grabs die Investition in erneuerbare Energiequellen. Das entsprechende Energiefondsreglement ist am 1. Juli 2022 in Kraft getreten.

► Fortsetzung Seite 2

Aufgrund des Marktumfelds wird der bisherige Vergütungspreis der Photovoltaikanlagen im Grabser Versorgungsgebiet von 15 auf 16 Rp./kWh erhöht. Die Vergütung des Herkunftsnachweises bleibt unverändert bei 5 Rp./kWh. Die angepasste Vergütung von insgesamt 21 Rp./kWh kann einen zusätzlichen Anreiz darstellen, in erneuerbare Energiequellen zu investieren und so den Anteil der selbst produzierten Energie in der Gemeinde zu erhöhen.

Um der Energieknappheit und den steigenden Kosten entgegenzuwirken, wird die Bevölkerung angehalten Strom zu sparen. Tipps wie dies effizient möglich ist, gibt es unter www.tbgrabs.ch/strom/tipps-zumstromsparen.

AUS DEM GEMEINDERAT

Baubewilligungen Ordentliches Verfahren

Die Baukommission hat bewilligt:

Berger & Berger Projektentwicklung AG, Oberstüdtlistrasse 7, Buchs, Überbauung Areal Karderei, Staatsstrasse 65, Parz. Nr. 2144, Spinnereistrasse 10 und 12, Parz. Nr. 2261; Spitalanlagengesellschaft Spitalregion Rheintal Werdenberg Sarganserland, Alte Landstrasse 106, Rebstein, Neubau Spital Grabs, Anpassungen Etappen 2-4 und Haus O, Spitalstrasse 44, Parz. Nrn. 2682, 2683, 2690, 2850; Eggenberger Johannes, Bächli 2268, Grabserberg, Neubau gedeckter Fress- und Abladeplatz mit Lager, Bächli 2268, Parz. Nr. 3896; Lippuner Heiri, Amadang 1957, Grabserberg, Abparzellierung, Umbau Wohnhaus, Wüesti 2225, Parz. Nr. 3783; Rohner Ulrich, Forst 2498, Grabs, Ersatz Ölheizung durch Wärmepumpe Luft/Wasser aussen, Forst 2498, Parz. Nr. 3383; Kodzadziku Burim, Rössliweg 3, Weite, Umnutzung Scheune zu Studio, Städtli 70, Parz. Nr. 2883; Ortsgemeinde Grabs, Marktplatz 1, Grabs, Neubau Jauchegrube mit Mistbett, Voralp, Vor dem See 1771, Parz. Nr. 4501; Berger Julian, Büntlistrasse 7, Grabs, Neubau Einfamilienhaus mit Carport, Staudnerbachstrasse 6, Parz. Nr. 4836; Berger Rolf und Jeanette, Staudnerbachstrasse 4, Grabs, Anbau an Wohnhaus, Staudnerbachstrasse 4, Parz. Nr. 129; Eggenberger Rolf und Livia, Staudnerbachstrasse 8, Grabs, Anbau Wohnhaus, Staudnerbachstrasse 8, Parz. Nr. 2564; Schlegel Beat, Melchrütistrasse 23b, Wallisellen, Umbau Wohnhaus, Strigg 2720, Parz. Nr. 4097; Politische Gemeinde Grabs, Sporgasse 7, Grabs, Neubau Doppelkindergarten Unterdorf/Mühlbach, Unterdorfstrasse 24, Parz. Nr. 1435; Geo-Hoehenarbeit Immobilien GmbH, Werdenweg 2, Grabs, Neubau Parkplatz mit Abstellplatz, Werdenweg 2, Parz. Nr. 178.

Baubewilligungen Vereinfachtes Verfahren

Die Baukommission hat bewilligt:

Hochuli Balz und Gabriela, Bleichestrasse 4, Werdenberg, Dachsanierung Wohnhaus, Bleichestrasse 4, Parz. Nr. 8; Blumen Keusch AG, Grünaustrasse 15, Buchs, Sanierung Tankanlage Notheizung Gewächshaus, Göldiweg, Parz. Nr. 586; De Stefani Susanna, Blumenweg 23, Grabs, Ersatz Ölheizung durch Wärmepumpe Luft/Wasser aussen, Blumenweg 23, Parz. Nr. 113; Aeschlimann Heinz und Angelika, Kleestrasse 10, Grabs, Ersatz Ölheizung durch Wärmepumpe Luft/Wasser Split, Kleestrasse 10, Parz. Nr. 2076.

Baubewilligungen Meldeverfahren

Die Bauverwaltung hat bewilligt:

Wäger Günter und Katja, Buchenweg 4, Grabs, PV-Anlage 62 m²/12.3 kWp, Buchenweg 4, Parz. Nr. 1963; Tschudin Dennis, Werdenweg 16, Grabs, Ergänzung PV-Anlage 28 m²/5.9 kWp, Werdenweg 16, Parz. Nr. 197; Stadler Ulrich und Ursula, Rosenweg 17, Grabs, PV-Anlage 64 m²/12.7 kWp, Rosenweg 17, Parz. Nr. 894; Turkulovic Radisa, Tschessweg 7, Grabs, PV-Anlage 51 m²/10.4 kWp, Tschessweg 7, Parz. Nr. 1017; Aeschlimann Heinz und Angelika, Kleestrasse 10, Grabs, PV-Anlage 82 m²/16.4 kWp, Kleestrasse 10, Parz. Nr. 2076; LG Bau AG, Staatsstrasse 7a, Werdenberg, PV-Anlage 730 m²/118.9 kWp, Staatsstrasse 7a, Parz. Nr. 2870; Vetsch Matthias und Ursula, Dorfengrabenstrasse 3, Grabs, PV-Anlage 70 m²/13.94 kWp, Dorfengrabenstrasse 3, Parz. Nr. 854; FKL & Partner AG, Laufenbrunnenstrasse 36, Grabs, PV-Anlage 158 m²/31.57 kWp, Laufenbrunnenstrasse 36, Parz. Nr. 248; Vetsch Andreas, Mattenhof 2953, Grabs, PV-Anlage 174 m²/35.8 kWp, Mattenhof 2953, Parz. Nr. 679; Rietschi Gilbert und Bernadette, Reiherweg 11, Grabs, Sanierung Fassaden, Reiherweg 11, Parz. Nr. 2391; Zweckverband Pflegeheim Werdenberg, Marhaldenstrasse 3, Grabs, PV-Anlage 715 m²/155.73 kWp, Marhaldenstrasse 3, Parz. Nr. 2613; Gillner Stefanie und Matthias, Ampadell 4508, Grabs, PV-Anlage 66 m²/14.52 kWp, Ampadell 4508, Parz. Nr. 3023; Angerer Ludwig, Stockenhofstrasse 2, Grabs, Sanierung Fassade West, Stockenhofstrasse 2, Parz. Nr. 2270.

Arbeitsvergaben

Der Gemeinderat hat folgende Arbeiten im freihändigen Verfahren vergeben:

■ Smart Meter

- Dienstleistungsauftrag zur Ausschreibung von Produkten und Elektroinstallationen: Elektrobüro AG, Altstätten

■ Werkleitungs- und Strassenbausanierung «Beuschenbüntstrasse Ost»

- Ingenieurarbeiten: Linder & Bokstaller AG, Buchs

■ Werkleitungssanierung «Staudenstrasse Ost»

- Tiefbau: Dietsche Strassenbau AG, Kriessern

■ Umlegung Hydrantenleitung Winggel

- Lippuner EMT AG, Grabs

Kauf einer weiteren Wohnung im Mehrfamilienhaus «Werdenstrasse 77»

Die Politische Gemeinde Grabs ist bereits Eigentümerin von fünf der insgesamt acht Eigentumswohnungen im Mehrfamilienhaus Werdenstrasse 77. Angesichts der kontinuierlich steigenden Flüchtlingszahlen hatte der Gemeinderat bei der Stockwerkeigentümerverwaltung deponiert, dass man am Erwerb weiterer Stockwerkeinheiten interessiert wäre. Während in der Vergangenheit vor allem gemeindeeigene Liegenschaften für die Unterbringung von Flüchtlingen verwendet werden konnten, mussten insbesondere seit Beginn des Ukrainekrieges vermehrt auch Wohnungen angemietet werden. Mit diesem Mix aus eigenen und angemieteten Räumlichkeiten konnte die Politische Gemeinde Grabs die Unterbringung von Flüchtlingen trotz der massiv gestiegenen Zahlen stets gewährleisten, ohne dass es deswegen im Gemeindegebiet zu einer Wohnungsnot gekommen ist.

Erfreulicherweise ist es vor kurzem gelungen, eine weitere 3-Zimmer-Wohnung im Mehrfamilienhaus Werdenstrasse 77 käuflich zu erwerben. Der Kauf dieser leer stehenden Wohnung stand in der abschliessenden Finanzkompetenz des Gemeinderates.

Technische Betriebe Grabs / Wahl eines «Hilfsmonteurs Netzbau»

Der Gemeinderat hat Antonio Carroccia, Balzers, als neuen «Hilfsmonteur Netzbau» für die Technischen Betriebe Grabs gewählt. Der Stellenantritt ist bereits erfolgt.



Der Gemeinderat wünscht dem Gewählten in seiner Tätigkeit viel Freude und Befriedigung.

Wirtschaftspatente

Der Gemeinderat hat folgendes Alkoholhandelspatent neu ausgestellt:

■ Tankstellenshop «spar express» / Esther Maissen / 31. Juli 2024

AUS DEM STÜTLIHUS

Dienstaltersjubiläum

Zusammenkommen ist ein Beginn – zusammenbleiben ein Fortschritt – zusammenarbeiten ein Erfolg.

Am 1. August 2023 konnte eine Mitarbeiterin ihr Dienstaltersjubiläum feiern:



Cornelia Hagger
20 Jahre / Pflege

Heimleitung, Personal und Heimkommission danken der Jubilarin recht herzlich für den engagierten Einsatz und die gute Zusammenarbeit während der vergangenen Jahre. Sie wünschen ihr weiterhin viel Freude und Erfolg bei ihrer anspruchsvollen Tätigkeit zum Wohle der Bewohnerinnen und Bewohner.

Wir helfen, wenn vieles fehlt.

winterhilfe
Schweiz

www.winterhilfe.ch | PC 80-8955-1

ADVENTSFENSTER GRABS

Seit vielen Jahren erfreuen die Grabser Adventsfenster in der Weihnachtszeit immer wieder Gross und Klein.

Haben Sie Interesse, ebenfalls ein Adventsfenster zu gestalten, dann melden Sie sich bis **spätestens Freitag, 20. Oktober 2023**, bei

Rayon Oberdorf

Alexandra Milesi, milesi@gmx.ch

Rayon Marhalden, Quader, Hochhaus und Studen

Bettina Giger, bettina.lo@gmx.ch

Rayon Werdenberg

Christina Schedler, christina.schedler@gmx.ch

Neue Bibliothek St.Gallen

IHRE MEINUNG INTERESSIERT UNS!

Nico Arn
Komiker + Musiker

Laura Bucher
Regierungsrätin



Machen Sie mit bei der Online-Umfrage zum Projekt der neuen Kantons- und Stadtbibliothek in St.Gallen.
[UMFRAGE.NEUEBIBLIOTHEK.CH](https://umfrage.neuebibliothek.ch)

Heimatbühne Werdenberg

soa viil Theater muas sii ...

Tournee
2023

www.hb-werdenberg.ch

Barfuess bis zum Hals

Ländliches Lustspiel in drei Akten
von Nick Hasler und Vinzenz Steiner
Regie: Mirjam Rutz

Aufführungsdaten

Buchs MZH bzb				
Samstag (Premiere)	14. Oktober	2023	20:00	Uhr
Grabs MZH Unterdorf				
Samstag	21. Oktober	2023	20:00	Uhr
Samstag	28. Oktober	2023	20:00	Uhr
Sonntag	29. Oktober	2023	14:00	Uhr
Rüthi MZH Bündt				
Samstag	4. November	2023	20:00	Uhr
Oberschan MZH Pradarossa				
Samstag (Dernière)	11. November	2023	20:00	Uhr

Platzreservation & Vorverkauf ab 18. Sept. 2023 unter <https://eventfrog.ch/HBW-H2023>

Bei Fragen zur Reservation wenden Sie sich bitte an fragen@hb-werdenberg.ch oder per Telefon unter +41 79 622 82 31.

Saal- und Küchenöffnung jeweils um 18:30 Uhr / 13:00 Uhr

Eintrittspreise: Erwachsene 20.--, Senioren 15.-- (nur nachmittags), Kinder 9 - 16 Jahre 15.-- (darunter gratis)



BuchsMedien
Werdenberger & Obertoggenburger

lukashaus ▶

Wir begleiten
Menschen
in ihrem Zuhause!

26 Wohnungen
im Dorf Grabs
und Gams.

Eine schöne Aufgabe.

info@lukashaus.ch • www.lukashaus.ch

Transport
Muldenservice
Schadstoffsanierung
Rückbau
Recycling
Kieswerk
Betonanlage
Erdbewegung
Tiefbau
Strassenbau
Pflästerungen
Verbundsteinplätze

Langäulstrasse 4
CH-9470 Buchs
T +41 81 750 05 90
F +41 81 750 05 91
info@kressig-ag.ch
www.kressig-ag.ch

W. KRESSIG AG

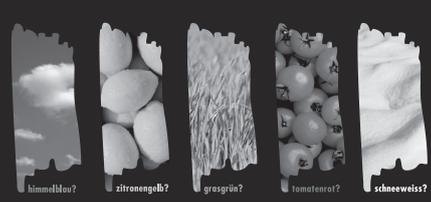


LIPPUNER - LÜCHINGER
GMBH

malergeschäft

spitalstrasse 25 tel 079 282 85 80
9472 grabs
www.malergrabs.ch
lipp.lue.maler@bluewin.ch

dipl. malerpolier
lüchinger monika



...bringt Farbe in ihr Leben!



KINDERBETREUUNG
GRABS GAMS
SENNWALD

Kindertagesstätten und Schülerhort

Wir betreuen

- professionell und zuverlässig
- mit Sorgfalt und Freude
- respektvoll und achtsam

Wir geben

- Zuwendung und Zeit
- Freiraum für Spiel und Bewegung
- Ideen und Impulse für Aktivitäten

Wir bieten

- individuelle Eingewöhnung
- verschiedene Betreuungseinheiten
- einkommensabhängige Tarife

Wir beraten Sie gerne

081 740 65 50 Leiterin Betreuung S. Durmisi
081 740 66 49 Geschäftsleiterin R. Zäch

www.kinderbetreuung-ggs.ch



**Einmalig schön
und dauerhaft!**

Bernhof.ch

Bernhof-Vetsch AG
Holzhandwerk

Tel. 081 757 12 73
info@bernhof.ch

**GEHIRN-
KINESIOLOGIE**

PROFESSIONELLER
KINESIOLOGE IAK
FACHSCHWERPUNKT GEHIRN

Kohler bewegt
PROFESSIONELLE LEISTUNGSANNAHME SINCE 1981

Mut
Selbstvertrauen

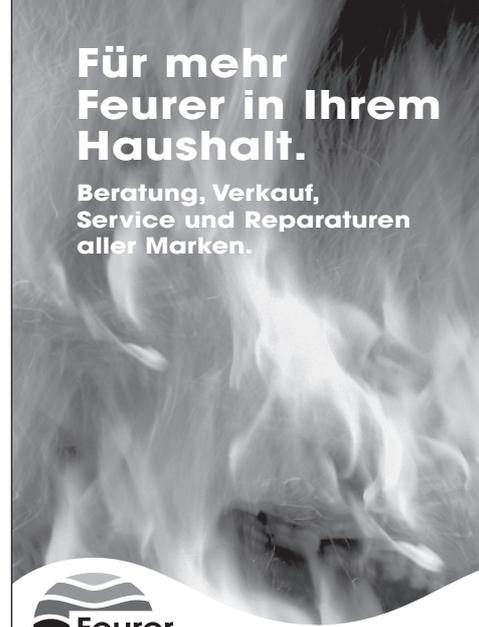
Angst
gewalt
mobbing

Zufriedenheit

Vorderdorfstrasse 1, 9472 Grabs
081 771 51 30, info@kohlerbewegt.ch
www.kohlerbewegt.ch

**Für mehr
Feuer in Ihrem
Haushalt.**

Beratung, Verkauf,
Service und Reparaturen
aller Marken.



Feurer

Service und Haushaltapparate AG
Dorfstrasse 8, 9472 Grabs
Tel. 081 771 31 13, www.feurer-ag.ch,
info@feurer-ag.ch



Vetsch

Getränkefachhandel
Mosterei
Transporte
Muldenservice
Platz- und Strassenreinigung

M. Vetsch AG, Sägenstrasse 5, CH-9472 Grabs
Tel. +41 81 771 44 66 Fax +41 81 771 51 33
mvetsch@rsnweb.ch www.mvetsch.ch

HANDÄNDERUNGEN

Veröffentlichung des Eigentumserwerbs an Grundstücken gestützt auf Art. 970a ZGB:

Verzeichnis der Abkürzungen

bef. Fl.	= befestigte Flächen
GE	= Gesamteigentum
Gfl.	= Gebäudegrundfläche
ME	= Miteigentum
MFH	= Mehrfamilienhaus
Nr.	= Grundstücknummer bzw. Alpbuchblatt-Nummer
StWE-WQ	= Stockwerkeigentums-Wertquote
Whs	= Wohnhaus
Zi-Whg	= Zimmer-Wohnung

Darstellung

Veräusserer an Erwerber / Nr., Ort (Gebäude, Fläche mit Kulturart bzw. StWE-WQ, ME oder Alprecht):

Hasler Monika, Bütschwil, an Vetsch Walter, Grabs / Nr. 1014, Rufers (14'551 m², Wiese)

Dornbierer Ernst und Margrit, Buchs SG (ME zu ½), an Pleisch Christoph und Dornbierer Monika, Werdenberg (ME zu ½) / Nr. 2148, Dachweg 8 (Whs, 608 m², Gfl., Gartenanlage)

Ensinger Gabriele Anna, Erbgemeinschaft (GE), an Ensinger Matthias, Grabs / ½ ME-Anteil an Nr. 1620, Ulmenweg 14 (Doppel-Einfamilienhaus, 234 m², Gfl., Gartenanlage)

Cadurisch Yves, Malters, an Hermann Tiziana Anita Maria, Ruggell (Fürstentum Liechtenstein) / Nr. 2156, Rietstrasse 28 (Whs, 557 m², Gfl., Strasse/Weg, Gartenanlage, bef. Fl.)

Heinzel Peter Georg Pantaleon, D-Lands- hut, an Politische Gemeinde Grabs / Nr. S20013, Werdenstrasse 77 (StWE-WQ 117/1000, 3-Zimmerwohnung im 2. Obergeschoss, links)

Carrabs Sandro, St.Gallenkappel, an Neyer Daniel Markus und Vetsch Katrin, Grabs (ME zu ½) / Nr. 4597, Staudenstrasse 22 (Whs, Garage, 1'332 m², Gfl., Strasse/Weg, Gartenanlage)

Eggenberger Paul, Erbgemeinschaft (GE), an Wilhelmi Joana Adriana, Grabserberg / Nr. 2312, Glockenweg 2 (Whs, Schopf, 316 m², Gfl., Gartenanlage)

Lippuner Immobilien AG, Grabs, an Bernegger Holzbau AG, Grabs / Nr. 177, Chrebsengraben, Werdenweg (4'264 m², Wiese)

Bernegger Holzbau AG, Grabs, an Lippuner Immobilien AG, Grabs / Nr. 491, Wässerten, (4'510 m², übrige humusierte Fläche, Wiese)

Oswald Stefan, Grabs, an Oswald Viorica, Grabs / ½ ME-Anteil an Nr. 2638, Staatsstrasse 33 (Whs, 1'452 m², Gfl., Strasse/Weg, Gartenanlage)

Tischhauser Kurt, Meilen, an Heinzl Herwig und Erika Maria, Werdenberg / Nr. 3201, Lims (1'157 m², Wiese)

HERBSTMARKT IN GRABS

**Freitag, 6. Oktober 2023
10 bis 17 Uhr, an der Dorfstrasse**

Freundlich laden ein

Schweizerischer Marktverband
und die Marktfahrer



Biblio Sunneschy

Marktstrasse 1, 9472 Grabs
(nach der Drogerie, ehemals Lindenau)

Aktuelle Öffnungszeiten

Samstag	11 bis 18 Uhr (neu)
Mittwoch	14 bis 18 Uhr (wie bisher)

Je 50 m² für Kinder und für Erwachsene mit vielen interessanten Büchern, Bildbänden, Spielen und Puzzles. Zudem warten DVDs, CDs und Edelsteine auf neugierige Besucher/-innen.

Ausleihen (Ausleihdauer unbegrenzt)

Kinder: zwei Franken
Erwachsene: vier Franken
... oder günstig kaufen!

Sunneschychörl

Wir suchen fröhliche Kinder (Kindergarten bis Oberstufe), die gerne Lieder aus unserer Heimat singen und auch im Trächtli auftreten. Das Sunneschychörl trifft sich jeweils am Donnerstag ab 16 Uhr. Freiwilliges Beisammensein, Bücher lesen, Taler- oder Fahnen-schwinge etc. **Gesungen wird von 16.30 bis 17.30 Uhr.**

Weitere Infos

Heidi Gantenbein
078 600 57 85, sunneschy12@web.de
www.bibliosunneschy.ch

Wir sind auch Sonntags wieder für Sie da!

Mo – Fr 06:00 – 18.30 Uhr

Sa 06:00 – 17.00 Uhr

So 07:00 – 17.00 Uhr



Münderle

BÄCKEREI · KONDITOREI · CAFÉ

www.muendle.li



VERANSTALTUNGEN IM BERGGASTHAUS VORALP

Bis 22. Oktober

Grabser Wildbret-Wochen – Das Beste aus Wald und Wiese (Wildkarte: www.voralp.ch/menuevorschlaege)

24. September

4. Voralp-Oktoberfest – Bayerische Spezialitäten mit Livemusik und Bierfassanstich

22. Oktober

Saisonende

SOLARANLAGE

Eigenen Strom erzeugen & nutzen

www.lippuner-emt.com/photovoltaik-system

Lippuner



Überall für alle
SPITEX
Grabs-Gams

Telefon Büro 081 771 32 54
E-Mail info@spitex-grabs-gams.ch
Homepage www.spitex-grabs-gams.ch

Bürozeiten Stützpunkt
Montag bis Freitag, 08.30 bis 11.30 Uhr

Sprechstunde
Nach Vereinbarung im Stützpunkt:
Staatsstrasse 59, 9472 Grabs

Bankverbindung
St.Galler Kantonalbank AG, Gams
IBAN CH23 0078 1621 1809 1200 0

Mit Ihrer Solidarität unterstützen Sie unsere gemeinsame Organisation.



Gesundheitspraxis Frei-si
KOMME IN DEINE KRAFT

HUMAN ENERGETIKERIN
Adina Garcia
Haldenstrasse 12 | 9436 Balgach
078 649 93 10 | info@frei-si.ch

neu in Grabs
Dorfstrasse 5 | 9472 Grabs
078 649 93 10 | info@frei-si.ch
www.frei-si.ch



**Bernegger
Holzbau AG**
Grabs



Ein Haus für Kinder und ihre Eltern,
Räume der Verlangsamung, der Geborgenheit,
des Respekts und der Achtsamkeit

- > **Wiegestube**
Begleitete Eltern-Kind-Gruppen ab 6 Monaten.
Jeden Vormittag und jeden Nachmittag in altershomogenen Kleingruppen.
- > **Spielgruppe**
Spiel-und Entdeckungsraum für Kinder ab 3 Jahren.
- > **Kinderstube**
Tägliche Kinderbetreuung nach Emmi Pikler für Kinder ab 4 Monaten.
- > **Sandbank**
Unbeschwertes Spielen und Verweilen mit Sand, öffentlich an allen Wintersonntagen oder zum Mieten für Kindergeburtstage.

Sie finden uns im neuen Storchennest am Mühlbachweg 14.

www.storchennest.ch

VERKAUFEN
VERMIETEN
SCHÄTZEN
BAUEN
BERATEN

Imo Serv
immobilien bewegen



ImoServ AG
Dorfstrasse 18
9472 Grabs
081 771 52 52
www.imoserv.ch



**Kompetenz und Erfahrung
für Gebäudehüllen
in unserer Region**

CH-9472 Grabs • Tel. 081 750 36 36 • www.vetsch-gh.ch
FL-9486 Schaanwald • Tel. 00423 78 750 36

WASSERWERK-KORPORATION WIRD 125 JAHRE ALT

Drehte sich zu Beginn alles um die Energiegewinnung am Grabser Mühlbach, steht heute dessen Erhaltung im Fokus

Der Verein Grabser Mühlbach (VGM) ist in unserer Region für viele ein Begriff. Er wurde im Jahre 2008 auf Initiative der Kulturkommission Grabs gegründet mit dem Ziel, den schweizweit einmaligen Grabser Mühlbach und seine Objekte zu erhalten und einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Die Wasserwerk-Korporation Grabs (WWK) dürfte wohl weniger bekannt sein, obwohl sie dieses Jahr bereits ihr 125-jähriges Bestehen feiern kann. Die WWK vertritt die Interessen und Rechte der Wasserwerk-Eigentümer am Mühlbach, ist aber selbst auch im Vorstand des VGM vertreten. Die beiden Vereinigungen arbeiten bestens zusammen und sorgen dafür, dass der Grabser Mühlbach und seine vielen Werke und Wasserräder erhalten bleiben.

Mathäus Lippuner/Philipp Schär – Am 21. Januar 1897 wurde die Korporation von 15 «Wasserwerchlern» unterschrieben, gegründet und ein entsprechendes Reglement erlassen. Dieses umfasst in 20 Artikeln Bestand und Zweck und wurde 1898 vom Regierungsrat St.Gallen amtlich genehmigt. Nebst kleinen Anpassungen im Jahr 1983 ist es bis heute unverändert in Kraft geblieben. Als «Energieförderer» spielte der Mühlbach im Dorfgeschehen eine bedeutende Rolle und entsprechend wichtig war es, Unterhalt und Nutzung zu regeln. Auch für die Sicherung der Wasserzufuhr war es von Vorteil, dass die «Wasserwerchler», wie die Wasserwerkbesitzer im Dorf genannt wurden, gemeinsam auftreten konnten.

Dem Protokoll der «Constituierenden Versammlung» vom Sonntag, 21. Januar 1897, im Gasthaus zur Glocke ist folgendes zu entnehmen: *«Unser Altcolege Vetsch, alt Präsident, eröffnet die Versammlung mit der einleitenden Bemerkung, dass die Wasserwerkbesitzer wegen einem längst notwendigen Bedürfnis einberufen worden seien, d.h. um eine Vereinigung*

sämtlicher Wasserwerkbesitzer am Mühl- resp. Walchenbach zu erwirken».

Diesem Anlass geht jedoch eine Jahrhunderte lange Geschichte des Mühlbaches voraus. Die beiden Mühlen «untere Mühle» und «obere Mühle» (Glocke und Stricker) sind schon ab 1472 in alten Grundbüchern (Urbaren) erwähnt, also viel früher als der Mühlbach. Dieser taucht als «klinen Bach» erstmals schriftlich 1691 im Grabser Urbar auf. Ausser möglicherweise einer oder zwei «Walken» oder einer «Rindenstampf» gab es bis ins 19. Jahrhundert keine Wasserwerke daran. Solche mussten von der Obrigkeit (den früheren Grafen und dem Stand Glarus) bewilligt werden. Sie liessen aber ausser den bestehenden Mühlen keine Wasserwerke zu. Deshalb wurde der aus dem Grabserbach (auch Walchenbach genannt) abgeleitete Kanal vor allem zur Trinkwasserentnahme, Viehtränke und zum Wäschewaschen genutzt – und auch als Entsorgung von allerlei Abfall und Unrat. Der Kanal führte bis zum «Luffisbrunnen» und versickerte ab dort im Rietboden. Das ist die Stelle, wo später die Tuchfabrik Laufbrunnen entstand. Der markante, hohe Backsteinkamin dieser Fabrik steht heute noch!

Im Jahre 1798 musste der letzte Glarner Landvogt aus dem Schloss Werdenberg fliehen. Ab diesem Befreiungsjahr hatten bis ins frühe 20. Jahrhundert die Ortsgemeinde und der Kanton die Hoheit am Mühlbach. Es begann ein eigentlicher Bauboom von Anlagen. 1865 sind zwölf Wasserwerke am Mühlbach namentlich erwähnt. 1874 waren es bereits 26: sechs Getreidemühlen, drei Holzsägen, zwei Spinnereien, drei Hammerschmieden, zwei Korndreschereien, zwei Färbereien, drei Wollkardereien, eine Gerberei, vier Schlossereien und Messerschmieden. Die Gemeinde zählte damals 3'400 Einwohner. Es bestand aber weder eine Postkutschen- noch Telegraphverbindung.

Es sind Hunderte von Akten aus diesem Jahrhundert erhalten geblieben. Dies nicht zuletzt wegen den zahlreichen Streitfällen, teils unter den Wasserwerkbetreibern selbst, teils mit den schon seit Jahrzehnten bestehenden Wasser- und Brunnenkorporationen, zum Beispiel um Quellenrechte. Die Streitfälle beschäftigten nicht selten das Bezirks- und Kantonsgericht. Die Wasserwerkbesitzer waren oft Einzelkämpfer und untereinander zerstritten. Gemeinsam wehrten sie sich selten, ausser zum Beispiel gegen die erwähnten Brunnenkorporationen. 1880 wurde aus etlichen einzelnen Brunnenkorporationen die erste «gemeinsame» Brunnenkorporation Dorf Grabs gegründet und vom Kanton genehmigt.

1887 war es also höchste Zeit, auch eine Wasserwerk-Korporation zu gründen. Man beschritt damit den Pfad weg vom «Einzelkämpfertum» zu gemeinsam gesetzten Zielen und gegenseitiger Unterstützung und Respektierung.

Mit der Verbreitung der Elektrizität und dem Anschluss aller Gewerbebetriebe und Haushalte ans Stomnetz verlor der Mühlbach zusehends an wirtschaftlicher Bedeutung. Vor wenigen Jahren schloss auch der letzte gewerbmässige Betrieb am Mühlbach. Geblieben ist der Willen der «Wasserwerchler» (zusammen mit dem sehr aktiven Verein Grabser Mühlbach!), den Mühlbach in seiner heutigen Form zu erhalten. Aktuell gibt es am Mühlbach noch zehn bestehende Wasserrechte (in zwei Hammerschmieden, einer Wollwäscherei, einer Messerschmiede, einer Maismühle, einer Knochenstampfe und Anlagen), in denen mittels Holzrad oder Turbine Strom produziert wird. Die WWK ist zur Zeit in Verhandlungen mit dem kantonalen Amt für Wasser und Energie. Es gilt, die ablaufenden Wasserrechte in neue Konzessionen umzuwandeln und so alle Räder und Werke am Laufen zu halten.



▲ Im Gasthaus Glocke fand die Gründungsversammlung der WWK statt. Dieses Gebäude musste einem Neubau weichen. Nur das kleine Türmlein ist noch auf der Einfahrt der neuen Tiefgarage zu sehen.



▲ Links der Lauf des Mühlbaches, rechts die Wasergasse, die in die Staatsstrasse mündet. Im Hintergrund das ehemalige Café Locher, heute das eben fertig renovierte Gewerbehaus «Gettnuu».



▲ Waschtag vor Jahrzehnten: Grossmutter Annelies auf dem Weg zum «Waschhüsl» am Mühlbach.

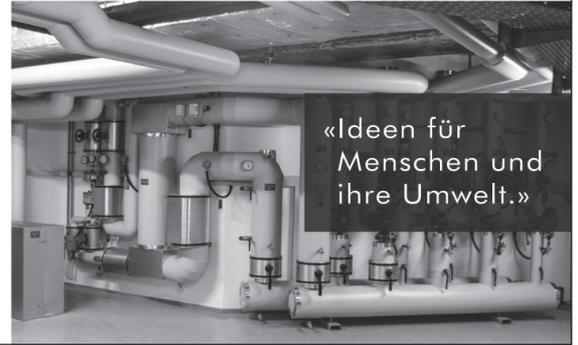
Lippuner

Lippuner EMT AG
Werdenstrasse 84 + 86
CH-9472 Grabs

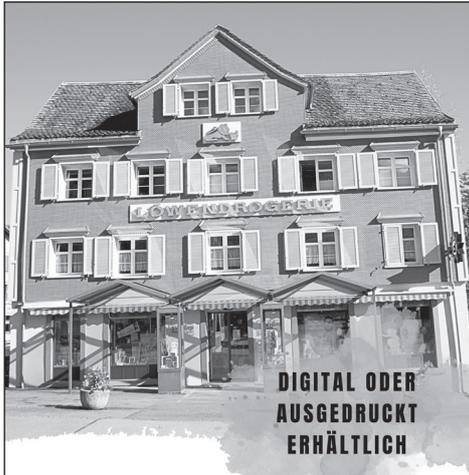
Heizung - Service

Wir können Ihnen einheizen und geben Sicherheit

Nebst der Planung und Realisierung wird auch die Beratung gross geschrieben. Wir sorgen für wohlige Wärme und garantieren mit einem Service-Vertrag ein einwandfreies Funktionieren. www.lippuner-emt.com



«Ideen für Menschen und ihre Umwelt.»



DIGITAL ODER
AUSGEDRUCKT
ERHÄLTICH

PASSFOTO SERVICE



swidro 
drogerie grabs



WERNER GANTENBEIN AG

- Zimmerarbeiten
- Innenausbau
- Gebäudehüllen

Tel. 081 771 22 97 · www.werner-gantenbein-ag.ch



FELIX DENZLER GARTEN

GARTENBAU & -PFLEGE, LIEGENSCHAFTSSERVICE, STEINARBEIT,
BEPFLANZUNG, GEHÖLZSCHNITT

Staatsstr. 106 | CH-9472 Grabs | info@denzlergarten.ch | +41 (0)79 738 91 48 | www.denzlergarten.ch



 **BALKONGELÄNDER**
(Alu, Holz, Glas, Exterior)

 **ZÄUNE & SICHTSCHUTZ**
(Alu, Holz, Glas, Exterior)

 **PLATTENBELÄGE**
(Innen- und Aussenbereich)

Sven Koch . Geissegweg 6
9472 Grabs . Schweiz
Tel. +41 78 233 7003 (FL/CH)
Tel. +43 676 92 54 555 (AT)
sven.koch@hiag-balkone.ch
www.hiag-balkone.ch



Familienzentrum Grabs

Der Treffpunkt für Familien in Grabs



- Familienkafi (offener Treff ohne Anmeldung)
- Kindercoiffeur, 1x pro Monat mit Anmeldung
- Stilltreff "Wunderbar", 1x pro Monat
- Kurse und Workshops für werdende und junge Eltern
- Offene Turnhalle
- Babysittervermittlung und Kurse
- Kinderartikelbörse
- Bastelangebote
- Flyerwand mit Infos über Spielgruppen und weiteren Angeboten für Kinder und ihre Eltern in Grabs und Umgebung
...aktuelle Daten und Infos auf der Homepage

Mütter
& Väter
Beratung

- Beratung jeden Montagnachmittag auf
Vor Anmeldung (sonja.schaedler@mvwbwberg.ch)

- Mintegra Frauentreff
Mittwoch, 09.30-11.00
(Esther Dütschler 077 450 11 55)

info@familienzentrum-grabs.ch

Familienzentrum Grabs, Kirchgasse 2, 9472 Grabs

TISCHHAUSER

WELNESSEINRICHTUNGEN
KÜCHEN
WOHNHÄUSER
MÖBEL

TÜREN
INNENAUSBAU
SAUNA
INFRAROT TIEFENWÄRME

www.tischhauser-schreinerei.ch

081 740 59 10

zentrum
Wiitsicht
für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen



Fachstelle Demenz W-L-S

Tagesstätte
Beratung
Weiterbildung

9472 Grabs · 081 771 50 01 · www.wiitsicht.ch



Samstag, 7. Oktober 2023, von 8.30 bis 12 Uhr, auf dem Marktplatz in Grabs

Grosses saisonales Angebot an Werdenberger Produkten

Gitzischau
Basteln mit dem Familienzentrum Grabs

Festwirtschaft
Bergladen Grabserberg GmbH

www.buuramart.ch



GITZISCHAU

Gemäss Schauglement des Schweizerischen Ziegenzuchtverbandes findet in Grabs die «Gitzischau» wie folgt statt:

Ziegenzuchtverein Grabs-Berg

Samstag, 7. Oktober 2023

Ab 9.30 Uhr, Marktplatz Grabs:
Zwischenschau für Jungziegen und -böcke

Alle aufgeführten Tiere müssen gesund und anerkannt CAE-frei sein. Für die Einhaltung der Vorschriften sind die Tierbesitzer verantwortlich und haftbar.

Für die Böcke sind die Abstammungsdokumente an die Schau mitzubringen.

Der Ziegenzuchtverein

Schafzuchtverein Grabs seit 1897



Schafschau

Freitag, 13. Oktober 2023

Ab 10 Uhr auf dem Marktplatz

A feins Schöfigs zum Zmittag und ein gemütliches Beisammensein bei Musik!

Kommt doch vorbei!

Auf euren Besuch freuen sich

Die Grabser Schäfler



TELEFON • CHAT • MAIL



Tel143
Die Dargebotene Hand
Ostschweiz und FL
www.ostschweiz.143.ch
Ihre Spende hilft!
PC 90-10437-2

VERANSTALTUNGSTIPPS FÜR DIE GENERATION 60+

Vortrag «Einfluss von Erbe und Umwelt auf Bildung, Intelligenz und Lernen» des Seniorenforums Werdenberg, in der Fachhochschule Ost, Campus Buchs, Hörsaal G1, vom Dienstag, 3. Oktober 2023, 15.15 bis ca. 16.45 Uhr
Prof. Dr. Esther Ziegler, ETH Zürich; Eintritt: 10 Franken pro Person.

«Spielnachmittag» im Begegnungszentrum Gallus, vom Mittwoch, 11. Oktober 2023, 14 Uhr bis ca. 17 Uhr
Jedermann/-frau mit Freude am Spielen ist herzlich willkommen; Kaffee und Kuchen werden von der kath. Frauengemeinschaft Buchs/Grabs offeriert; Infos: Hildegard Lippuner (081 771 43 85).

Vortrag «Die Zukunft der Demokratie» des Seniorenforums Werdenberg, in der Fachhochschule Ost, Campus Buchs, Hörsaal G1, vom Dienstag, 17. Oktober 2023, 15.15 bis ca. 16.45 Uhr
Prof. Dr. Andreas Kley, Uni Zürich; Eintritt: 10 Franken pro Person.

«Jassnachmittag» im kath. Pfarreiheim Buchs, vom Montag, 30. Oktober 2023, 14 Uhr bis ca. 17 Uhr
Die kath. Frauengemeinschaft Buchs/Grabs freut sich auf viele Jasserinnen und Jasser; Infos: Margrith Tobler (081 756 52 66).

**VERANSTALTUNGEN
SEPTEMBER**

- 19. **Seniorenforum Werdenberg**
15.15-16.45 Uhr, Fachhochschule Ost, Campus Buchs, Hörsaal G1: Vortrag «Die Zeit heilt Wunden – ein Trugschluss?» von Prof. Dr. Birgit Kleim, Uni Zürich
- 20./27. **Seniorenturnen**
13.15 bzw. 14.30 Uhr, MZH Unterdorf
- 20. **Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
19 Uhr, BZ Gallus: Singen mit Stille und Gebet
- 20. **Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
20 Uhr, Schulhaus Berg: Bibelstudium «Das Johannes Evangelium»
- 21. **Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
12 Uhr, Pfarreiheim Buchs: Mittagstisch; Anmeldung bis 18. September 2023: 081 750 60 50, pfarramt.buchs@kathbuchs.ch
- 21. **Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
12.15 Uhr, KGH: Miteinander-Essen plus
19 Uhr, KGH: Atemgebet Kontemplation
- 21. **Schloss Werdenberg**
19-20 Uhr, Schloss: Lesung zur Ausstellung «Climate Fiction»
- 22. **Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
16.30 Uhr, KGH: Kidstreff
19 Uhr: KGH: Youthpoint
- 22. **Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
20 Uhr, BZ Gallus: Konzert «Toby Meyer»

- 23. **Skiclub Grabs**
Arbeitsstag auf Gamperney
- 23. **Cevi-Jungchar und Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
13 Uhr, Marktplatz: 34. Grabser 2-Stunden Lauf
- 24. **Jodlerklub Bergfinkli**
9.30 Uhr, Kirche Gams: Erntedank-Gottesdienst
- 24. **Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
10 Uhr, Kirche: Ökum. Erntedank-Gottesdienst mit dem Gemischt-Chor Grabs und anschl. Mittagessen (offeriert von der Ortsgemeinde)
- 25. **Einwohnerverein Werdenberg**
16 Uhr: Firmenbesichtigung bei der Lippuner EMT AG in Grabs
- 25. **Procap Turngruppe Werdenberg**
19-20 Uhr, MZH Unterdorf: Turnen mit Handicap
- 27. **Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
9 Uhr, KGH: Geschichtentreff
12 Uhr, Rest. Schäfli: Männerstamm

- 28. **Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
12.15 Uhr, KGH: Miteinander-Essen plus
- 28. **Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
19 Uhr, BZ Gallus: Der besondere Gottesdienst – «Danke»
- 30. **Floh-, Sammler- und Antikmarkt**
8-16 Uhr, Marktplatz

**VORANZEIGE
GEMEINDEVIEHSCHAU**

Freitag, 20. Oktober 2023
Auffuhr der Tiere bis 9.30 Uhr
Marktplatz Grabs

WAHL DER MISS WERDENBERG

ca. 15.30 Uhr

BUUREOBED

Samstag, 21. Oktober 2023
Beginn: 20 Uhr

Die Viehschaukommission

**NÄCHSTE AUSGABE DES
GRABSER GEMEINDEBLATTES**

Dienstag, 17. Oktober 2023

Inserat- und Textannahme bis spätestens
Freitag, 29. September 2023, 17 Uhr, bei
der Gemeinderatskanzlei



**AKTIVITÄTEN
SKICLUB GRABS**

23. September
Arbeitsstag auf Gamperney

14. Oktober
Putzeta auf Gamperney



**CHLAUS- UND WEIHNACHTSMARKT
GRABS**

Samstag, 2. Dezember 2023

Wer hat Interesse an einem Stand?

Informationen und Anmeldeformular
www.buuramart.ch

Fragen
Ueli Vetsch, 079 389 48 49
ulrich.vetsch@bluewin.ch

Anmeldeschluss: 31. Oktober 2023

BLUT SPENDEN 

Mehrzweckhalle Primarschule Unterdorf
Unterdorfstrasse 7, 9472 Grabs

Mittwoch, 18. Oktober 2023, 17.30 – 19.30 Uhr
Erstspender-Aufnahme bis 30 Minuten vor Spendeschluss.

Parkplätze stehen beim Marktplatz zur Verfügung!

U wie unbeschwert

Jetzt Internet-, myVision-, Festnetz- oder Kombi-Abo abschliessen, bis zu 300 Franken sparen und rundum sorglos den Herbst geniessen: www.riiseeznet.ch/herbst23

2 Monate gratis
Internet, TV und Festnetz inkl. Aktivierungskosten



Rii Seez Net

VERANSTALTUNGEN OKTOBER

- 01. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
8.45 Uhr, BZ Gallus: Messfeier
- 01. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
10 Uhr, Kirche: Gottesdienst klassisch
- 01. Schloss Werdenberg**
10-17 Uhr, Schloss: Schweizer Schlössertag von 10 bis 16 Uhr findet ein Wettbewerb statt (Auslösung: 16 Uhr im Schlosshof)
- 03. Senioren-Mittagstisch 60plus**
11.45 Uhr, Stütlihus: Anmeldung bis spätestens am Vortag, 10 Uhr, an 081 771 73 17 oder 081 771 15 84
- 03. Seniorenforum Werdenberg**
15.15-16.45 Uhr, Fachhochschule Ost, Campus Buchs, Hörsaal G1: Vortrag «Einfluss von Erbe und Umwelt auf Bildung, Intelligenz und Lernen» von Prof. Dr. Esther Ziegler, ETH Zürich
- 04. Samariterverein Grabs**
AP3
- 04. Infoanlass 60+**
14-17 Uhr, MZH Unterdorf
- 04. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams und Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
19 Uhr, BZ Gallus: Ökum. Abendgebet
- 06. Herbstmarkt**
10-17 Uhr, auf der Dorfstrasse
- 06. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
15.45 Uhr, Stütlihus: Gottesdienst
- 07. Werdenberger Buuramart**
- 07. Ziegenzuchtverein Grabs-Berg**
9.30-12 Uhr, Marktplatz: Gitzischau (vgl. Inserat auf Seite 9)
- 07. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
18 Uhr, BZ Gallus: Wortgottesfeier
- 08. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
10 Uhr, Kirche: Gottesdienst klassisch
- 11. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
19 Uhr, BZ Gallus: Messfeier
- 13. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
10 Uhr, Pflegeheim: Gottesdienst
- 13. Schafzuchtverein Grabs**
10 Uhr, Marktplatz: Schafschau (vgl. Inserat auf Seite 9)
- 14. Skiclub Grabs**
Putzeta auf Gamperney
- 14./15. Reitverein Werdenberg**
Military auf der Reitanlage Kohlau, Weite
- 15.-20. STV Grabs**
Jugilager in Davos
- 15. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
8.45 Uhr, BZ Gallus: Messfeier
- 15. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
10 Uhr, Kirche: Gottesdienst klassisch
- 17. Seniorenforum Werdenberg**
15.15-16.45 Uhr, Fachhochschule Ost, Campus Buchs, Hörsaal G1: Vortrag «Die Zukunft der Demokratie» von Prof. Dr. Andreas Kley, Uni Zürich
- 18. Samariterverein Grabs**
17.30-19.30 Uhr, MZH Unterdorf: Blut spenden
- 18. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
20 Uhr, KGH: Bibelstudium «Das Johannes Evangelium»
- 20./21. Viehschau / Buureobed (Aula Kirchbünt)**
Vgl. Inserat auf Seite 10
- 21./28./29. Heimatbühne Werdenberg**
Theatervorstellungen (vgl. Inserat auf Seite 3)
- 21. Schloss Werdenberg**
13.30-17 Uhr: «Über die Grenze»; Ausflug zur Burg Schellenberg mit Historikerin Maja Suenderhauf
- 21. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
18 Uhr, BZ Gallus: Wortgottesfeier zum Fest des hl. Gallus
- 21. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
19 Uhr, BZ Gallus: In dir ist Freude – ein Apéro mit Musik zum Gallusfest
- 22. National- und Ständeratswahlen**
- 22. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
10 Uhr, «Oase» Gams: Gottesdienst anders zum Abschluss des Lagers zu Hause
- 23. Samariterverein Grabs**
Aula Flös, Buchs: Arztvortrag KNZ
- 23./30. Procap Turngruppe Werdenberg**
19-20 Uhr, MZH Unterdorf: Turnen mit Handicap
- 25. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
9 Uhr, KGH: Geschichtentreff
12 Uhr, Rest. Schäfli: Männerstamm
20 Uhr, KGH: Missionsabend mit Markus Lieberherr von Suisse-Togo
- 25. Seniorenturnen**
13.15 bzw. 14.30 Uhr, MZH Unterdorf
- 26. Papiersammlung Berg**
- 26. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
12 Uhr, Pfarreiheim Buchs: Mittagstisch; Anmeldung bis 23. Oktober 2023: 081 750 60 50, pfarramt.buchs@kathbuchs.ch
19 Uhr, BZ Gallus: Der besondere Gottesdienst – «mir all müend mol goh»
- 26. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
12.15 Uhr, KGH: Miteinander-Essen plus
19 Uhr, KGH: Atemgebet Kontemplation
- 27./28. Samariterverein Grabs**
IVR 2 Refresher
- 27. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
16.30 Uhr, KGH: Kidstreff Musical
19 Uhr, KGH: Youthpoint
- 27. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
18-19 Uhr, Pfarreiheim Buchs: Kleiderannahme für die Kleidertauschbörse
- 28. Floh-, Sammler- und Antikmarkt**
8-16 Uhr, Marktplatz
- 28. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
9-12 Uhr, Pfarreiheim Buchs: Kleidertauschbörse

- 28. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
19.30 Uhr, Kirche: Abend Special «Worship» mit der Punkt 7-Band
- 29. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
8.45 Uhr, BZ Gallus: Messfeier
- 29. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
10 Uhr, Kirche: Gottesdienst anders mit Gospel im Werdenberg
- 29. Männerchor Grabs**
15 Uhr: Singen im Stütlihus
- 31. Samariterverein Grabs**
BLS-AED Kompl.

WICHTIGER HINWEIS ZUR BACHUNTERHALTSPFLICHT

Welche Bedeutung der Unterhaltspflicht bei Bächen beigemessen werden muss, haben vergangene Unwetter in unserer Gemeinde gezeigt.

Die Grundeigentümer werden hiermit ausdrücklich auf ihre Pflichten sowie ihre Verantwortung aufmerksam gemacht und aufgefordert, den möglichen Gefahren in diesem Zusammenhang ein besonderes Augenmerk zu schenken.

Bäche und ihre Zuläufe sind periodisch zu unterhalten und vor allem von herumliegendem Holz und sonstigem Unrat zu säubern. Gemäss Kantonalem Wasserbaugesetz (sGS 734.1, WBG) sorgen die Wasserbaupflichtigen (Kantonale Gewässer: Kanton, Gemeindegewässer: Politische Gemeinde, übrige Gewässer: Eigentümer der betroffenen Grundstücke) für die Ausführung der notwendigen Unterhaltmassnahmen. Bei Holzerarbeiten sollen auch die Aufräumungsarbeiten nicht vernachlässigt werden.

Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass im zum Teil unwegsamen Gelände Probleme bei Aufräumungsarbeiten entstehen können (Kostenaufwand, keine Zufahrten etc.). Trotzdem ist aber der allgemeinen Sorgfaltspflicht nachzukommen.

EINWOHNERSTAND AM 31. AUGUST 2023

Einwohnerstand Total	7'521*
davon Grabs'er Bürger	2'570
Niedergelassene	3'167
Wochenaufenthalter / Nebenniedergelassene	104
Ausländer	1'680*

* inkl. 119 Kurz- und Wochenaufenthalter, Asylbewerber, vorläufig Aufgenommene, Schutzbedürftige und Grenzgänger EG / EFTA

Metallbau - Spenglerei

«Ideen für Menschen und ihre Umwelt.»



Lippuner

Wir bauen auf Blech und Metall

Stilvolle Treppen und Geländer, Fensterzargen aus Aluminium. Spenglerarbeiten, Blitzschutz, Fassaden und Dächer aus Blech - Kreativität, innovative Planung und fachmännische Umsetzung der Ideen. www.lippuner-emt.com

Freude am Bauen.
Seit 1892.



lgbau.ch
CH-9470 Werdenberg



Öffnungszeiten Andis Hofladen

Freitag: 8.30 Uhr – 11.30 Uhr

Samstag: 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

Schreinerei

PAUL STRICKER GmbH

First 2466
9472 Grabs

Tel 081 740 60 20
Mobil 079 262 10 52

info@schreinereipaulstricker.ch
www.schreinereipaulstricker.ch

Küchen | Badezimmer | Möbel | Renovationen

ZOGG



TRANSPORTE | KRANARBEITEN
info@zogg-transporte.ch · 077 462 81 33

- Kies- und Steinlieferungen
- Muldenservice
- Kranarbeiten bis 32m
- Transporte

Ihre Baupartner

NIEDERER
bauunternehmung

altstätten heerbrugg rebstein

VETSCH
bauunternehmung

grabs

BÜCHEL
bauunternehmung

oberriet rüthi

vom HUKA-Baupool



3D KÜCHEN

Grabs: Lager | Büro
Buchs: Ausstellung



www.3dkuechen.ch

Strassenbau | Tiefbau | Umgebungsgestaltung

...wir werden weiterempfohlen!



Fachlich qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, technisches Know-How, modernste Infrastruktur, Erfahrung in der Umgebungsgestaltung und kilometerweise Strassen- und Leitungs-Referenzen weisen uns als kompetente Partner aus.

DIETSCH
STRASSEN- UND TIEFBAU

Dietsche Strassenbau AG · 071 757 80 80 · info@dietsche.ch · www.dietsche.ch

Herzliche Gratulation

01. Oktober 1929

Vetsch-Eggenberger Peter
Stütlihus, Grabs

01. Oktober 1942

Bühler-Tettamanti Alfred
Marktstrasse 11, Grabs

03. Oktober 1934

Rütimann Elsa
Stütlistrasse 25, Grabs

04. Oktober 1936

Forrer-Kuhn Johannes
Staudenstrasse 2, Grabs

04. Oktober 1940

Hanselmann-Walt Jakob
Unterdorfstrasse 20, Grabs

04. Oktober 1943

Müller-Raab Adelheid
Vorderdorfstrasse 8b, Grabs

06. Oktober 1935

Sieber-Leuenberger Rosmarie
Wettistrasse 13, Werdenberg

08. Oktober 1941

Gantenbein-Vetsch Hans Kaspar
Kirchgasse 6, Grabs

09. Oktober 1932

Zogg-Gantenbein Anna
Staatsstrasse 56, Grabs

13. Oktober 1934

Schütz-Eggenberger Adelheid
Runggelfehrweg 1, Grabs

13. Oktober 1940

Gantenbein-Hofmann Niklaus
Hörnliweg 1, Grabs

13. Oktober 1943

Rothenberger-Gantenbein Ingeborg
Dorfstrasse 11, Grabs

14. Oktober 1942

Knöpfel-Inauen Willy
Büntlistrasse 17a, Grabs

15. Oktober 1937

Bosshard-Epprecht Hans Jakob
Rosenweg 22, Grabs

17. Oktober 1931

Bühler-Fischer Ellen
Perdeilenstrasse 8, Grabs

17. Oktober 1939

Hitz-Clavadetscher Rosa Marie
Amselweg 3, Werdenberg

18. Oktober 1935

Zelger-Bösch Melanie
Staatsstrasse 79, Grabs

20. Oktober 1941

Engeli-Oertli Hansruedi
Steinbergweg 7, Grabs

21. Oktober 1939

Schweizer-Lippuner Ursula
Schmiedestrasse 1, Grabs

22. Oktober 1941

Wolf-Pammer Helmut
Unterdorfstrasse 6, Grabs

23. Oktober 1941

Bischoff Margrith
Stütlistrasse 25, Grabs

23. Oktober 1942

Vetsch-Eggenberger Walter
Büntlistrasse 2, Grabs

24. Oktober 1936

Mungo-Egger Pantaleone
Bogenstrasse 5, Werdenberg

25. Oktober 1932

Stricker-Eggenberger Burkhard
Stütlistrasse 25, Grabs

28. Oktober 1938

Vetsch-Hohl Julius
Dachsweg 15, Grabs

29. Oktober 1942

Stuker-Eggenberger Anna
Wassergasse 1b, Grabs

30. Oktober 1939

Kistler Edith
Dorfstrasse 27c, Grabs

31. Oktober 1933

Ledergerber Hedwig
Stütlihus, Grabs

31. Oktober 1939

Eggenberger-Vetsch Matheus
Stütlistrasse 20, Grabs

31. Oktober 1942

Giovanoli-Hardegger Melitta
Stütlistrasse 19, Grabs



REHKITZRETTUNG IN DER GEMEINDE GRABS

Zweite Saison der drohnenunterstützten Rehkitzrettung erfolgreich abgeschlossen

Seit diesem Frühling sind in den beiden Grabser Jagdrevieren Grabs-Ost und Grabs-West zwei Drohnen für die Rehkitzrettung im Einsatz.

Sibylle Good – Wer sieht sie nicht gern, die hübschen Rehe, welche vor allem am Grabser- und Studnerberg recht häufig anzutreffen sind? Im Winter, wenn sie in Rudeln umherstreifen und ihre Nahrung und Ruheplätze auch in der Nähe der Zivilisation aufsuchen. Oder auch im Frühjahr, wenn die Rehgeissen ihre Kitze setzen, um dann im Sommer mit ihnen durch die Wiesen zu laufen.

Leider droht den winzigen Rehkitzen in der ersten Zeit nach ihrer Geburt ein qualvoller Tod. Ihre Geburtszeit fällt nämlich in die Zeit der Heuernte. Je nach Höhenlage und Witterung von April bis Juli.

Rehe sind zwar Fluchttiere, aber die ganz jungen Kitze haben noch keinen Fluchinstinkt. Bei drohender Gefahr ducken sie sich tief ins Gras, damit sie vom Feind nicht gesehen werden. Bei den herannahenden Mähmaschinen ist diese Taktik jedoch fatal. Traditionelle Methoden wie das Abschreiten der Felder oder das Verblenden der Tiere führten nur teilweise zum Erfolg. Auch ist es unmöglich, die Tiere aus einer Entfernung von mehr als ein bis zwei Metern von Auge zu sichten. Ebenfalls wurde beobachtet, dass die Tiere durch den ständigen Kontakt mit der Zivilisation ihre Scheu ablegten und auch eine Verblendung nicht mehr immer erfolgreich war, denn die Tiere kamen gleich wieder zurück und legten die Rehkitze wieder praktisch an derselben Stelle ab.



Ein Lösungsansatz dank technologischem Fortschritt

Seit einigen Jahren werden Drohnen mit Wärmebildkameras ausgestattet, um die Kitze in gezielten Feldflügen zu orten. Dies erfordert ein ganzes Team an Helfern, ausgebildete Drohnenpiloten, eine gute Organisation und Koor-

dination der Einsätze sowie eine gute Kommunikation zwischen Jägern und Landwirten. Die Grabser Jagdgesellschaften Grabs-Ost und Grabs-West verfügen seit 2023 über zwei Drohnen, welche in zwei Teams die ganze Saison abdecken. Die Drohnenbeschaffung erfolgte durch die beiden Jagdgesellschaften und wur-



de von der Politischen Gemeinde Grabs finanziell unterstützt.

Wie läuft ein Einsatz ab?

Bei guter Witterung meldet der Landwirt dem zuständigen Koordinator für die Drohneneinsätze idealerweise mindestens einen Tag vor dem Mähtermin, dass er am nächsten Tag die Wiese XY mähen wird. Entsprechend der Anzahl geplanter Einsätze werden die Teams aufgebaut. Start ist früh am Morgen, damit die Wärmebildkamera den Temperaturunterschied zwischen Rehkitz und Boden gut darstellen kann. Vor Ort startet der Drohnenpilot die Drohne, eine Person ist zuständig für die Meldung der Wärmepunkte an den Piloten. Dieser speichert die Koordinaten der Meldung, damit das Bodenteam anschliessend punktgenau überprüfen kann, ob es sich um ein Rehkitz oder eventuell doch nur um einen Stein, welcher die Wärme des Vortages gespeichert hat, handelt. Bei einem Rehkitzfund gilt es rasch und sorgfältig das Tier zu sichern. Da die Tiere keinesfalls mit blossen Händen berührt werden dürfen, tragen die Helfer Handschuhe. Mit einem Fangnetz wird das Kitz gesichert, damit anschliessend eine stabile Kiste zum Schutz über das Tier gelegt werden kann. Die Kiste wird zusätzlich befestigt und gut sichtbar markiert. Danach wird der Landwirt informiert, dass er umgehend die Wiese mähen kann. Sobald die Mäharbeiten abgeschlossen sind, wird das Rehkitz wieder frei gelassen.

In einem Pilotprojekt der Jagdgesellschaft Bernhardzell wurden die gefangenen Tiere markiert und es konnte aufgezeigt werden, dass die Rehkitze den Fang unbeschadet überstehen.

Die Zusammenarbeit zwischen den Jägern und den Landwirten funktioniert sehr gut, profitieren doch schlussendlich alle Beteiligten von einer erfolgreichen Rettung der Rehkitze. Dem Landwirt bleiben die grausigen Tierunfälle erspart und das geerntete Futter wird nicht durch Kadaver verschmutzt.

Grosser Einsatz der Jäger

Die beteiligten Jäger und die Helfer leisten während der Saison eine beachtliche Anzahl an freiwilligen Stunden zugunsten der Natur und der Tiere in unserer Umgebung. In der Saison 2023 konnten auf dem Gebiet der Gemeinde Grabs, in über 500 Arbeitsstunden, 23 Rehkitze gerettet werden.

Insbesondere für die zuständige Koordinationsstelle ergibt sich während der Saison praktisch ein Vollzeitjob mit 24 Stunden Pikett. Dafür sei allen Beteiligten für ihren grossen Einsatz zugunsten der Rehe herzlich gedankt.

Weiterführende Informationen zum Pilotprojekt

<https://revierjagd-sg.ch/rehkitzrettung-mit-drohnen.shtml>

STRÄUCHERTAUSCHAKTION IN GRABS

Im Rahmen des Werdenberger Pflanzentages können Privathaushalte Neophyten gegen einheimische Sträucher eintauschen. Sommerflieder, Kirschlorbeer und Essigbaum gehören dazu: In vielen Gärten gedeihen diese nichteinheimischen Pflanzen, die in die Natur auswildern und sich unkontrolliert massiv verbreiten können. Um diese Pflanzen einzudämmen, organisiert die Gemeinde Grabs in einer regionalen Zusammenarbeit eine Tauschaktion. Dabei können invasive, also sich übermässig ausbreitende, Neophyten gegen einheimische Sträucher eingetauscht werden.

Wenn Sie Ihre Sommerflieder, Kirschlorbeerpflanzen oder Essigbäume gegen wertvollen einheimischen Ersatz eintauschen möchten, so bestellen Sie die gewünschten einheimischen Sträucher bis **Montag, 25. September 2023**, unter folgendem QR-Link:



Sie können aus einer zusammen mit Fachleuten erstellten Liste nach eigenem Belieben, Bodenbeschaffenheit und Lichtverhältnissen Ihres Gartens geeignete einheimische Sträucher auswählen.

Am **Samstag, 25. November 2023**, können die bestellten Sträucher auf dem Marktplatz beim Werkhof der Ortsgemeinde Grabs abgeholt werden. Die Neophyten im eigenen Garten können bereits vorgängig entfernt werden. Für die Entsorgung der Neophyten kann ein spezieller Neophyten-Kehrichtsack beim Infoschalter in Rathaus gratis bezogen

werden. Mit diesem Sack können Sie die Neophyten mit der regulären Kehrichtabfuhr kostenlos mitgeben.

Wer keine Neophyten im Garten hat und dennoch seinen Garten mit einheimischen Sträuchern aufwerten möchte, kann solche zu einem kostengünstigen Pauschalpreis von fünf Franken pro Stück unter dem QR-Link bestellen und am Pflanzentag beziehen.



Sommerflieder



Kirschlorbeer



Essigbaum

Mit der Wahl einheimischer Pflanzen für Garten oder Balkon können Sie die Artenvielfalt fördern. Jede Wildpflanze bietet Nahrung für bestimmte Tierarten und lockt diese an. Mit anderen Worten: Je mehr verschiedene einheimische Pflanzen im Garten gedeihen, desto grösser ist auch die Vielfalt an Tieren.

Profi Velo-Service

für Alle

E-Bike, MTB, Rennrad, Touring-, Kinder-, Lasten- und Poschtivelo

Bereit für deine Ausfahrt?

PASSIONE BICI

Beratung / Service / Verkauf
Vorderdorfstrasse 7 9472 Grabs SG
T +41 78 729 24 99 W passione-bici.ch

CRESTA

DE ROSA

GIANT

NALGO

PRICE
your style - your bike!

RIDLEY



KINDER- UND
JUGENDHILFE ST.GALLEN

ANGEBOTE FÜR ELTERN, FAMILIEN, KINDER UND JUGENDLICHE

Familien leben in einem sensiblen Gleichgewicht, in welchem sie immer wieder neue Herausforderungen bewältigen müssen. Die Kinder- und Jugendhilfe St.Gallen unterstützt Eltern und Familien mit verschiedenen Angeboten, um dieses Gleichgewicht wiederzuerlangen und zu halten.

Familienberatung

Für viele Menschen ist die Familie der wichtigste Ort für Vertrauen und Sicherheit. Durch Trennung oder Scheidung, Krankheit, Umzug oder Arbeitsplatzverlust können Ängste oder Unsicherheit entstehen. In der Familienberatung bieten wir Raum, um bei kritischen Lebensveränderungen neue Perspektiven für die Zukunft zu entwickeln.

Erziehungsberatung

Die Erziehung von Kindern und Jugendlichen ist für viele Eltern eine grosse Herausforderung. Unterschiedliche Haltungen und Sichtweisen oder auch verschiedene Charaktere können zu Unsicherheit und Schwierigkeiten in der Erziehung führen. Wir beraten Eltern bei Erziehungsfragen und unterstützen sie bei der Suche nach Lösungen im Umgang mit sich und ihren Kindern.

Jugendberatung

Das Jugendalter ist spannend, oft jedoch auch mit grossem Stress verbunden. Wir helfen Jugendlichen, einen Weg zu finden aus persönlichen Schwierigkeiten, im Umgang mit den Eltern, in Freundschaften oder in der Schule und am Arbeitsplatz. Wir informieren auch über Rechte und Pflichten oder vermitteln andere Fachstellen.

«welcome» – Praktische Hilfe nach der Geburt

Trotz aller Freude über das Neugeborene ist der Alltag einer jungen Familie oft turbulent. In dieser Phase sind Familienangehörige, Nachbarn und Freunde eine wichtige Unterstützung. Wo diese Bezugspersonen fehlen, vermitteln wir nach Möglichkeit freiwillige Mitarbeiterinnen zur Entlastung von Müttern mit einem Baby oder Kleinkind im ersten Lebensjahr. Für diese spannende und befriedigende Aufgabe suchen wir laufend neue Mitarbeiterinnen.

Pflegefamilien-Begleitung

Für Kinder und Jugendliche in einer Not- oder schwierigen Lebenssituation vermitteln wir vorübergehend oder langfristig einen Platz in einer Pflegefamilie. In dieser wichtigen und zugleich anspruchsvollen Aufgabe werden Pflegeeltern durch eine Fachperson der Beratungsstelle Sargans begleitet. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie sich vorstellen können, einem Kind ein Zuhause auf Zeit zu ermöglichen.

Unsere Mitarbeitenden verfügen über eine Ausbildung in Sozialer Arbeit sowie über spezifische Zusatzausbildungen. Sie stehen unter Schweigepflicht und beraten konfessionell unabhängig.

KINDER- UND JUGENDHILFE ST.GALLEN

Beratungsstelle Sargans
Bahnhofstrasse 9, 7320 Sargans
081 720 09 10
beratungsstelle-sargans@kjh.ch



kjh.ch



Gesund durch BEWEGUNG

Gymnastik und Fitness für Erwachsene

Wollen Sie mit Schwung durchs Jahr, sich etwas Gutes tun mit mehr Bewegung? Dann besuchen Sie doch unsere Gymnastikstunde!

Einen Monat kann kostenlos geschnuppert werden. Wir freuen uns auf Sie. Kommen Sie vorbei - am besten gleich im Turndress.

Wir turnen jeweils am Montagabend in der Turnhalle Quader in Grabs.

Zeit: 19 bis 20 Uhr und 20 bis 21 Uhr

Bei Fragen gibt die Turnleiterin Ruth Grob (079 227 63 90) gerne Auskunft.

www.vitaswiss.ch/werdenberg

Einkaufen in Grabs

In unserem herzigen Lädli im Kirchgemeindehaus Grabs finden Sie gerecht gehandelte Lebensmittel aus aller Welt, Karten, Servietten und Geschenkideen.

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Öffnungszeiten

Donnerstag	14 - 18 Uhr
Freitag	9 - 12 Uhr 14 - 18 Uhr
Samstag	9 - 12 Uhr

WELT
LADEN
GRABS



St. Galler Energiekonzept

«Das vielseitige Beratungsangebot hilft mir, nachhaltig in mein Mehrfamilienhaus zu investieren.»



energie2030.ch
energieagentur-sg.ch

HILFE ERHALTEN, WENN DIE RENTE NICHT REICHT

Jede achte Person erhält im Alter Ergänzungsleistung – viele hätten Anspruch darauf, beziehen die Leistung aber nicht

Pro Senectute hat vom Bund und von der Gemeinde Grabs einen Leistungsauftrag erhalten. Die Institution engagiert sich für das Wohlergehen von Seniorinnen und Senioren. Diese werden dabei nicht nur finanziell, sondern auch in anderen Bereichen unterstützt – für ein erfülltes Leben im Alter.

Jacqueline Gavrani – Pro Senectute bietet am Standort Buchs oder zu Hause kostenlose Beratung für Seniorinnen und Senioren an. Die soziale Teilhabe wird mit dem vielfältigen Kurs- und Gruppenangebot unterstützt (Sprachen, Spielen, Musik, Sport und Bewegung, Computer und vieles mehr).

Ergänzungsleistung

Alt gleich arm – dies galt früher für fast alle. Heute geht es vielen Menschen besser. Sie verfügen neben der AHV noch über eine Pensionskasse und Ersparnis. Über betuchte Seniorinnen und Senioren wird oft geschrieben. Vergessen werden dabei die vielen Ausnahmen. Die Kluft zwischen arm und reich ist auch im Alter gross.

Beispiel 1: Herr H. ist 78-jährig und lebt von monatlich 2'900 Franken AHV und Pensionskassenrente. Bis jetzt ist dies gerade so aufgegangen. Nun wird aber der Mietzins erhöht und die Nebenkostenabrechnung beträgt wegen des gestiegenen Gaspreises mehr als doppelt so viel wie letztes Jahr. Er weiss nicht, wie er dies alles bezahlen soll. Eine Bekannte rät ihm, sich an die Beratungsstelle der Pro Senectute zu wenden. Beim Gespräch mit der Sozialarbeiterin wird festgestellt, dass er Anspruch auf Ergänzungsleistung hat. Zusammen wird die Anmeldung ausgefüllt und eingereicht. Der zusätzliche Einkommensbetrag führt dazu, dass Herr H. seine neue Miete plus eine Erhöhung der monatlichen Nebenkostenzahlung begleichen kann. Die ausserordentliche Nebenkostenabrechnung von diesem Jahr übernimmt die Pro Senectute mit AHV-Mitteln. Ausserdem erfährt Herr H., dass er jeweils einen Steuererlass beantragen kann, auch dabei wird die Sozialarbeiterin ihn unterstützen.

Beispiel 2: Frau F. lebt in ihrem eigenen Haus, vor einem Jahr verlor sie ihren Mann. Mit der Witwenrente der AHV und der Pensionskasse ist ihr Budget mit 3'100 Franken knapp. Sie muss regelmässig vom kleineren Vermögen Geld dazunehmen. Dies macht ihr Angst, da sie befürchtet, das Haus nicht halten zu können. Eine Nachbarin hat ihr gesagt, mit eigenem Haus bekäme man sowieso keine Ergänzungsleistung. An einem Seniorenanlass hört sie aber von einer anderen Seniorin, dass dies so nicht



stimme. Auch Frau F. hat gemäss der gemachten Berechnung der Sozialarbeiterin Anspruch auf Ergänzungsleistung. Sie bekommt zwar keine zusätzliche Rentenzahlung, aber ihre Krankenkassen-Grundprämie wird übernommen, sie kann Krankheitskosten mit der SVA abrechnen und wird von der Serafengebühr befreit. Dies entlastet Frau F. sehr. Zusätzlich bespricht sie auf eigenen Wunsch in der Beratung ihr Budget und nimmt mehrere kleinere Einsparungen vor.

Für die Berechnung des Anspruchs für Ergänzungsleistung müssen die Einkommens- und Vermögenverhältnisse offengelegt werden. Die Angst, anschliessend ständig kontrolliert zu werden und «jede gekaufte Socke» nachweisen zu müssen, ist aber unberechtigt. Auch ein Auto zu besitzen und zu fahren ist erlaubt. In der Beratung wird aufgezeigt, ob Anspruch besteht, wie hoch dieser ausfallen würde und welche Rechte und Pflichten bestehen. Jede Person kann anschliessend selber entscheiden, diesen geltend zu machen oder eben nicht. Auf Absprache wird Unterstützung bei der Erstellung der Anmeldung geleistet.

Hilflosenentschädigung

Die einzige Sozialversicherungsleistung, die nicht vom Einkommen und Vermögen abhängig ist, ist die Hilflosenentschädigung. Hier geht es um den höchstpersönlichen Hilfebedarf einer Person. Die Hilflosenentschädigung richtet sich an Personen, die aufgrund von körperlichen, geistigen oder psychischen Beeinträchtigungen in erheblichem Umfang auf die Hilfe anderer Menschen angewiesen sind. Um Anspruch auf Hilflosenentschädigung zu haben, müssen bestimmte Voraussetzungen erfüllt sein (zB. Hilfebedarf beim Ankleiden, Aufstehen, Essen, Duschen und Fortbewegen). Die finanzielle Unterstützung ermöglicht den Zugang zu professioneller Pflege und Betreuung, die im eigenen Zuhause oder in einer

betreuten Einrichtung erfolgen kann, oder die Entschädigung von pflegenden Angehörigen. Dies erlaubt Seniorinnen und Senioren, möglichst lange in ihrer vertrauten Umgebung zu bleiben und ihre Selbständigkeit aufrechtzuerhalten.

Die Fragestellungen in der Anmeldung zur Hilflosenentschädigung sind komplex und es empfiehlt sich, dazu die Beratung der Pro Senectute in Anspruch zu nehmen.

Individuelle Finanzhilfe

Unter bestimmten Voraussetzungen kann die Pro Senectute auch direkte finanzielle Hilfe leisten. Die Vermögensgrenze liegt bei Einzelpersonen bei 10'000 Franken und bei Ehepartnern bei 20'000 Franken, ohne Einrechnung der selbstbewohnten Liegenschaft. Als Richtschnur gelten bei der Anspruchsberechtigung die Bestimmungen der Ergänzungsleistungsbeträge.

PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

Fragen oder Anliegen

Pro Senectute, Regionalstelle Buchs
Bahnhofstrasse 29, 9470 Buchs

Hauptnummer: 058 750 09 00
rws@sg.prosenectute.ch
<https://sg.prosenectute.ch/rws>

Für Beratungen zuständige Sozialarbeiterin:
Jacqueline Gavrani
Direktwahl: 058 750 09 14
jacqueline.gavrani@sg.prosenectute.ch

IMPRESSIONEN VOM **GrabserCup 2023**



Seilziehen – Gemeinsam an einem Strick ziehen

Am Freitagabend, 28. Juli 2023, um 18 Uhr, wurde das Grabser Seilziehturnier im Grabserriet durchgeführt. Am Strick konnten die Mannschaften ihre Muskeln und ihre Ausdauer unter Beweis stellen. Dabei waren sowohl die Mannschaftsaufstellung und gutes Schuhwerk als auch der richtige Takt des Coachs entscheidend für den Erfolg. Ebenso wichtig war die mentale Stärke. Da galt es, nicht aufzugeben, im Wissen, dass jeder Athlet am Seil an seine Grenzen ging.

Beim Team «EGGA Holzbau» passte alles zusammen und das Team durfte sich zum diesjährigen Tagessieger krönen. Beim letzten Ziehen setzte es sich gegen den Ringerclub durch.



IMPRESSIONEN VOM GrabserCup 2023



Beachtennis – Mehr als nur Tennis im Sand

Am Samstag, 19. August 2023, fand im Unterdorf bei sehr heissen Temperaturen das Beachtennisturnier statt. Es wurde nicht nur geschwitzt, sondern auch um jeden Punkt gekämpft.

Beachtennis ist eine Mischung aus Tennis, Beachvolleyball und Badminton. Oft erfordert es athletische und akrobatische Sprünge, um Punkte zu erzielen. Die Regeln sind dabei weitgehend vom Tennis übernommen. Am Wettkampftag wurde im Doppel gespielt.

Gewonnen hat den Beachtennistwettkampf das Duo «Bollhalder-Eggenberger» vom Team «Vollgas».

Zwei Wettkämpfe stehen noch aus

Der diesjährige GrabserCup geht nun in die Schlussphase. Es sind noch zwei Sportevent's ausstehend. Die Podiumsplätze zwei und drei sind heiss umkämpft. Die detaillierte Rangliste ist auf der Website ersichtlich (<https://www.grabs.ch/grabsercup>).



PERLEN AUS DEM GRABSER ORTSARCHIV

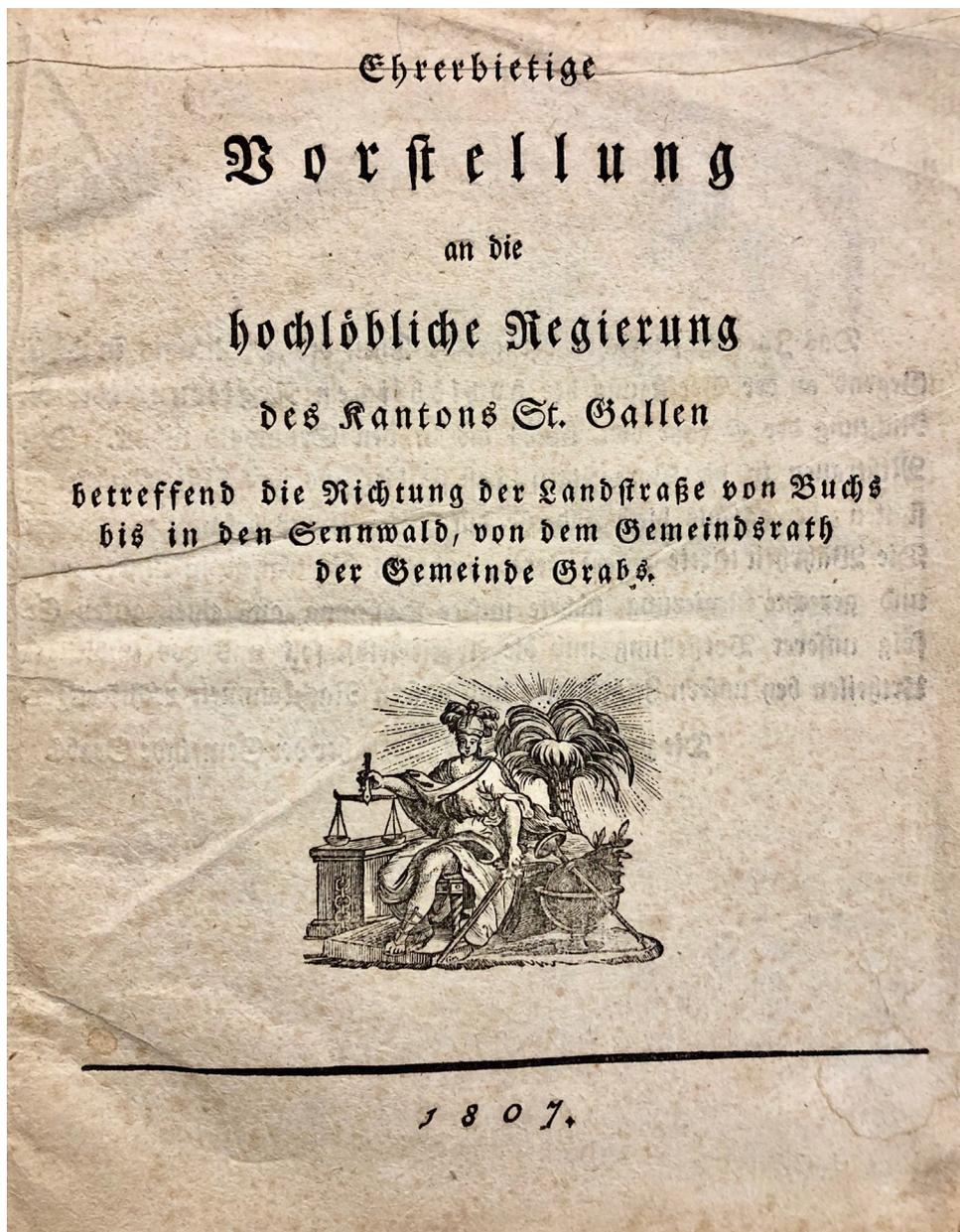
Die gedruckte «Einspracheschrift» der Gemeinde Grabs von 1807

Ihr langer Titel lautet: «Ehrebietige Vorstellung an die hochlöbliche Regierung des Kantons St.Gallen betreffend die Richtung der Landstrasse von Buchs bis in den Sennwald, von dem Gemeinderath der Gemeinde Grabs».

Hanni Rauber – Der Kanton St.Gallen war noch jung, gerade mal vier Jahre alt, die Zeiten im Umbruch und die kantonalen Behörden drauf und dran, aus der eher kümmerlichen Nord-Süd-Achse eine möglichst begradigte Strasse von Rorschach durch das Rheintal nach Chur mit Anschluss an die Bündner Pässe zu planen. Dieser Verbindung wurde in St.Gallen hohe Aufmerksamkeit geschenkt, denn ohne eine verlässlich fahrbare, linksrheinische Strasse lag die Kontrolle des Durchgangsverkehrs in liechtensteinisch-österreichischer Hand.

In den Rheintaler Bezirken wurde zu diesem «Ansinnen» scharfer Widerspruch laut. Die teils weitab am Hangfuss von der geplanten Linie gelegenen Ortschaften wehrten sich. Unter anderem weil Bau und Unterhalt von Strassen damals noch Sache der Gemeinden waren und der Kanton zwar als Strassenmeister das Sagen hatte, aber zur Umsetzung nichts beitragen wollte. Dies, nachdem die Helvetik Schiffbruch erlitt und das Suchen nach stabilen Verhältnissen beschwerlich war.

Die Gemeinde Grabs verfasste zur dieser umstrittenen Linienführung eine 22-seitige Einspracheschrift. Sie liess sie drucken, verteilte sie und wurde damit in St.Gallen vorstellig. Grabs setzte sich vehement für den (Aus)-Bau der «oberen Strasse» von Buchs via Grabs, Gams, Sax, Frümisen nach Sennwald ein und wehrte sich erbittert mit allen möglichen Vorwänden gegen die «untere Strasse» von Buchs via Haag, Salez nach Sennwald. Wenn man bedenkt, dass es zu jener Zeit weder Autos noch die Eisenbahn gab, kantonale Bauvorschriften ein Fremdwort waren, die Gemeinden für die Kosten aufkommen mussten und sich das (Wirtschafts)-Leben grösstenteils noch lokal abspielte, kann man verstehen, dass dieses Unterfangen – mit Ausnahme in Haag und Salez – keinen Anklang fand. Man hielt sich akribisch an die Angaben und Hinweise alter Urbarien und versuchte alle nur erdenklichen Register zu ziehen. Strassen, die primär und auf kürzestem Weg Verbindungen zwischen entfernten Räumen schaffen, waren vor dem Hintergrund vergangener Jahrhunderte mit klar abgegrenzten Herrschaftsgebieten und bescheidenen Ansprüchen an Verkehrswege, schwer verständlich. Die Sicht für eine Entwicklung des Verkehrswesens im gesellschaftlichen Geschehen war noch nicht sehr ausgeprägt.



Für die Strasse «oben durch» fand man in der Schrift nur lobende Argumente wie der Anschluss ins Toggenburg, genügend Herbergen, keine Wälder oder beängstigende Moraste, anmutige Quellen, Blütenduft und angenehme Felder, weder steil ansteigende Höhen noch tiefe Abgründe, sicheren Untergrund, geringen Unterhalt usw. Gegen die bestehende Strasse «unten durch» – etwas geringschätzig als «Blumen- oder Trattweg» in die Buchser Wiesen genannt – wurden bauliche, historische, markt- und siedlungsbedingte, ja sogar militärische Bedenken geäussert. Zum Beispiel Arbeitsverlust von Fuhrleuten, Wegelagerei wegen Abgeschiedenheit, mangelnde Versorgung, neues Bollwerk als Damm gegen den Rhein, unnötiger Kulturlandverlust oder Hochwasser, unbewohnbare Wildnis, zu grenznah, zu gefährlich usw.

Das Ringen und Streiten um die «richtige Linie» und deren Finanzierung dauerte schliesslich über 20 Jahre. Schliesslich obsiegten die Rheindörfer gegen die Hangdörfer, mit der Variante «unten durch». Hauptbefürworter aber war und blieb der Kanton. Die Gemeinde Haag musste für das gewünschte Werk Allmendboden veräussern, beim Kanton bedeutete das grosse, nicht ganz einfache Vorhaben einen Paradigmenwechsel. Erstmals erkannte St.Gallen, dass Staatsbeiträge für schwierige Schlüsselstellen im Strassenbau unumgänglich sind. 1828 wurde die Rheintalstrasse fertiggestellt.

Einige sehr weitreichende Berichte über das Strassenwesen im Werdenberg sind im Werdenberger Jahrbuch 1997 nachzulesen. Das Original und die Transkription des gesamten Textes der «Ehrebietigen Vorstellung» von 1807 kann im Ortsarchiv auf Anfrage besichtigt werden.